

UFA startet erfolgreich in 2019

Jahresauftaktbilanz zeigt fiktionale Stärke des Unternehmens

Potsdam, 12. Februar 2019. Mit einem herausragenden Kinoerfolg, neuen Projekten für NETFLIX und die ARD Degeto zeigt die **UFA** einmal mehr ihre fiktionale Stärke und startet erfolgreich ins Jahr 2019.

Nico Hofmann, CEO UFA: „Auf die Berlinale-Zwischenbilanz bin ich für unsere Teams mehr als stolz: Mit nunmehr 3 Millionen Kinozuschauern für die Hape Kerkeling-Verfilmung ‚Der Junge muss an die frische Luft,‘ mit der Netflix-Beauftragung zu ‚Betongold‘ (AT) und der Präsentation unserer Degeto Programmentwicklungen ‚Legal Affairs‘, ‚Siegfried & Roy‘ und - in Zusammenarbeit mit der Moovie - ‚KaDeWe‘ stellt die UFA eindrucksvoll unter Beweis, wie zielgenau sie für alle Marktsegmente erfolgreich entwickelt und produziert.“

Seit dem sensationellen Kinostart am 25. Dezember 2018 sahen bereits 3 Millionen Zuschauer die **UFA FICTION**-Produktion **DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT**. Caroline Link erhielt Ende Januar den Bayerischen Filmpreis für ihre herausragende Regie-Leistung. Der Film erreichte zudem den erfolgreichsten Kinostart einer deutschen Produktion in 2018, wurde mit einem Bogey für 1 Million Zuschauer in zehn Tagen ausgezeichnet und erhält die Goldene Leinwand.

DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT ist eine Produktion von **UFA FICTION** und **FEINE FILME** in Koproduktion mit Warner Bros. Film Productions Germany. Produzenten sind Sebastian Werninger, Nico Hofmann (UFA) und Hermann Florin (FEINE FILME), Producer ist Tobias Timme. Gefördert wurde der Kinofilm durch die Film- und Medienstiftung NRW, das Medienboard Berlin-Brandenburg, den FilmFernsehFonds Bayern, die FFA – Filmförderungsanstalt sowie den DFFF – Deutscher Filmförderfonds.

In der vergangenen Woche wurde zudem bekanntgegeben, dass **UFA FICTION** einen der ersten deutschen NETFLIX Original Filme produziert. Kreativer Kopf hinter **BETONGOLD** (AT) ist Cüneyt Kaya („Blockbustaz“, „Ummah – Unter Freunden“), der als Autor und Regisseur fungiert und den vor allem seine präzisen Milieustudien auszeichnen. Vor der Kamera von Sebastian Bäumlner werden u.a. David Kross, Frederick Lau und Janina Uhse zu sehen sein. Produzenten von **BETONGOLD** (AT) sind Sebastian Werninger und Johannes Kunkel.

BETONGOLD (AT) erzählt die Geschichte vom Aufstieg und Fall dreier Immobilienbetrüger aus Berlin. Gemeinsam bauen Viktor Steiner (David Kross), Gerry Falkland (Frederick Lau) und Nicole Kleber (Janina Uhse) ein illegales System zur Immobilienfinanzierung auf, welches sie innerhalb kürzester Zeit zu absurdem Reichtum führt. Gemeinsam treffen sie auf immer skurrilere Menschen und erleben die verrücktesten Situationen. Sie geraten aber schnell in einen Strudel aus Lügen, Betrügereien und Drogen.

Im Rahmen der Veranstaltung ‚Perspektive Serie‘ verkündete die ARD Degeto am 6. Februar neue Projekte, darunter die drei **UFA FICTION**-Produktionen **SIEGFRIED & ROY**, **KADEWE** und **LEGAL AFFAIRS**.

Die Geschichte von Siegfried und Roy ist die Geschichte eines großen Traums, einer Lebensenergie, die ‚bigger than life‘ war und immer noch ist. **SIEGFRIED & ROY** erzählt, wie zwei junge deutsche Männer im Sturm das Land der unbegrenzten Möglichkeiten erobern und ganz Hollywood verzaubern. Produzenten sind Nico Hofmann, Christian Rohe und Sebastian Werninger, Regie führt Philipp Stölzl.

Das Kaufhaus des Westens ist eine lebende Legende mitten in Berlin. Die großen Kaufhäuser waren seit jeher Orte der Utopie, der Weltoffenheit und zugleich Orte der Begegnung durch alle Schichten hindurch, wodurch sich großartige erzählerische Möglichkeiten ergeben. Über hundert Jahre nach seiner Gründung wird dieser einzigartige Sehnsuchtsort zum Schauplatz und Protagonisten einer großen Serie. **KADEWE** ist ein historisches Vorhaben im doppelten Sinn: **KADEWE** ist die erste Zusammenarbeit der Macher von ‚Das Adlon‘ und ‚Ku‘damm‘ – Benjamin Benedict und Oliver Berben produzieren gemeinsam.

Mit **LEGAL AFFAIRS** werden Benjamin Benedict und Johannes Kunkel eine moderne Anwaltsserie produzieren, in deren Mittelpunkt ein erfolgreicher Berliner Medienrechtsanwalt steht, der für den Schutz seiner Mandanten kämpft. **LEGAL AFFAIRS** erzählt spannende juristische Arbeit, noch dazu an Fällen, die jeweils gesellschaftlich höchst relevante Themen betreffen, wie Hass im Netz, Verletzung von Persönlichkeitsrechten und Fake-News. Prof. Dr. Christian Schertz wird bei **LEGAL AFFAIRS** als Berater fungieren.

Kontakt
Maja Genowa
Manager Public Relations UFA
Maja.genowa@ufa.de, 0331 70 60 381